

Um Ihnen ein besseres Nutzererlebnis zu bieten, verwenden wir Cookies. Durch Nutzung unserer Dienste stimmen Sie unserer Verwendung von Cookies zu. [Weitere Informationen](#)

Ok

Suchbegriff eingeben...



Rosenheim | Mühldorf | Politik | Wirtschaft | Bayern | Weltspiegel | Kultur & TV | Sport | Leserbrief | Wetter | Mehr

Home > Sport > Sport in der Region > [Wie auf glühenden Kohlen gespielt](#)

12.08.15

Wie auf glühenden Kohlen gespielt



Starke Lokalmatadore: Leon Kainz (links) und Oliver Hahn standen im U21-Doppelfinale. © OVB

Es war ein Turnier der Kämpfer: Temperaturen um 38 Grad. Sengende Sonne, brennend heißer Sand.

Und trotzdem: Tennis-Krimis ohne Ende. Noch nie in der 16-jährigen Geschichte des Heufelder Jugend-Tennis-Turniers gab es mehr Match-Tiebreaks. Das Holz aus dem die Sieger geschnitzt sind, muss wirklich besonders sein!

Insgesamt kämpften beim Heufelder Jugendturnier 241 Spieler unter extremen Bedingungen um den Sieg und einen Aufstieg in eine höhere Leistungsklasse. Dabei lagen Glück und Pech hauchdünn beieinander. So musste sich Lokalmatador Oliver Hahn, nach Virusinfekt noch leicht angeschlagen, im Halbfinale der U21-Klasse Arno Hauder vom TC Dorfen nach drei Stunden letztendlich im Match-Tiebreak mit 2:6, 6:3 und 8:10 knapp geschlagen geben.

Insgesamt waren 13 Spieler vom SV DJK Heufeld und TC Heufeld-Götting am Start. Der größte Teil verbesserte sich in seiner Leistungsklasse. "Ich bin mit dem Mannschaftsergebnis sehr zufrieden" so Spartenleiter Rainer Eisenhammer. Das Heufelder Jugendturnier verbindet: Viele Spieler kennen sich bereits seit über zehn Jahren. So entstehen bundesländerübergreifende Doppel. Besonders erfolgreich in zweifacher Hinsicht war das Doppelfinale der U21 mit Oliver Hahn (SV DJK Heufeld) und Sören Wonde (Heiligkreuzsteinacher Tennisverein) gegen Leon Kainz (SV DJK Heufeld) und Joshua Weißbauer (TC Tyrnau-Kellberg). Erstere gewannen das Endspiel knapp in einem hochdramatischen Spiel mit 4:6, 7:6 und 13:11 in einem über eine Stunde andauernden Match-Tiebreak.

ZEITUNGSANZEIGEN

Immobilien Job Kleinanzeigen
Auto Trauer Bekanntschaften
Kontakt Zeitungsanzeige aufgeben



[Wir über uns](#)

[Abo- und Leserservice](#)

[Anzeigen](#)

[Kontakt](#)

VON GROSSEM INTERESSE

- 1 „Auf dem Weg der Besserung“
- 2 An der Spitze wird es wieder spannend
- 3 2:1-Sieg – Neue SVO-Besen kehren gut
- 4 Ampfung gegen Ebersberg gefordert
- 5 Ampfung verspielt weiter wertvollen Boden

- Reklame -

Der Wanderpokal für die Tennisspieler/-in mit den am meisten gewonnenen Spielen im Turnier ging an Tizian Rudolph (U10, männlich) vom TC Rimsting und Catherine Herget (U14, weiblich) vom TC Topspin. Die Sieger nach Altersklasse und Disziplin:

U10 männlich: Tizian Rudolph, TC Rimsting.

U12 männlich: Elias Jankowsky, TuS Töging.

U12 weiblich: Lina Sophie Stier, TC Riemerling.

U14 weiblich: Catherine Herget, TC Topspin.

U14 Doppel männlich: Laser/Zierer, TC Achental Grassau.

U16 männlich: Maximilian Resch, TC Rotthalmünster.

U16 Doppel männlich: Panzer/Eick, TC Bruckmühl-Feldkirchen/TC Achental Grassau.

U14 männlich: Dominik Mayer, TC Achental Grassau.

U18 männlich: Marius Wunder, TC Riemerling.

U18 weiblich: Theresa Musselmann, TC Rot-Weiß Passau.

U18 Doppel weiblich: Simoniti/Derowski, TC Bruckmühl-Feldkirchen.

U21 männlich: Joshua Meißauer, TC Thyrnau-Kellberg.

U21 weiblich: Johanna Jahns, TC Bruckmühl-Feldkirchen.

U21 Doppel männlich: Hahn/Wonde, SV DJK Heufeld/Heiligkreuzsteinacher Tennisverein.

U21 Mixed: Jahns/Kerndl, TC Bruckmühl-Feldkirchen/TC Topspin.

Ü21 Seniors Open: Dominik Schweiger, TC Bruckmühl-Feldkirchen. re

[Zurück zur Übersicht: Sport in der Region](#)



[▼ Kommentar verfassen](#)